

# Amt Löcknitz-Penkun

Der Amtsvorsteher

## PROTOKOLL

### Sitzung des Amtsausschusses Löcknitz-Penkun

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 17.06.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Scheune Rothenklempenow (Hofstraße)

---

#### **Anwesende:**

Frau Anja Holke  
Herr Stefan Müller  
Herr Detlef Ebert  
Herr Reinhart Retzlaff  
Herr Bernd Dassow  
Frau Heide Lore Hobom  
Herr Ulrich Kersten  
Herr Sven Reinke  
Herr Mirko Ehmke  
Herr Edmund Gebner  
Herr Rainer Schulze  
Herr Reimund Sommer  
Herr Gerd Sauder  
Frau Dorina Voß  
Frau Antje Zibell

#### **Abwesende:**

Herr Enrico Harms	abwesend, entschuldigt
Herr Gunnar Mißling	abwesend, entschuldigt
Herr Frank Radant	abwesend, entschuldigt

#### **Gäste:**

Frau Timm (Leiterin Ordnungsamt)  
Frau Rambow (Kämmerin)  
Herr Stahl (Leiter Bauamt)  
Herr Futh (Leitender Verwaltungsbeamter)  
Frau Martin (Bildungsministerin)  
Herr Zirzow (Persönlicher Referent der Bildungsministerin)  
Frau Sadurska (Mitarbeiterin Amt Löcknitz-Penkun)  
5 Bürger

#### **Schriftführung:**

Frau Franziska Bose

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes
- 4 Protokollkontrolle und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 25.03.2021
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V  
Vorlage: BV/01-2021-291
- 7 Entlastung des Amtsvorstehers nach § 60 Abs. 5 Satz 2 i.V. m. § 144 (1) KV M-V für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: BV/01-2021-298
- 8 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Löcknitz-Penkun  
Vorlage: BV/01-2021-293
- 9 Wahl der Mitglieder des zeitweiligen Ausschusses "Strategische Neuausrichtung des Amtsgebäudes Löcknitz"
- 10 Informationen und Anfragen

### Öffentlicher Teil

---

#### zu 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

---

Der Amtsvorsteher eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Wegen eines verstorbenen Mitgliedes des Amtsausschusses, wird die Sitzung mit einer Schweigeminute begonnen.

---

#### zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

zu 3      Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes

---

Die Verpflichtung entfällt, da Herr Radant entschuldigt ist.

---

zu 4      Protokollkontrolle und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 25.03.2021

---

Zum Protokoll vom 25.03.2021 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Herr Müller gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

- BV/01-2021-289      Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Verlegung elektrischer Kabel zum Anschluss einer Photovoltaikanlage in der Gemarkung Löcknitz  
einstimmig beschlossen
- BV/01-2021-290      Bestätigung zur Vorwegnahme der Entscheidung durch den Amtsvorsteher, Auftragsvergabe zur Beschaffung von Laptops im Rahmen des Sonder-Call-Covid-19  
einstimmig beschlossen

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 14      Nein: 0      Enthaltungen: 1

---

zu 5      Bürgerfragestunde

---

Die Bildungsministerin, Frau Martin, stellt sich bei den Bürgern und allen anderen Anwesenden vor.

Ein Bürger bemängelt den Lernrückstand in der Grundschule Mewegen. Er beklagt, dass die Unterrichtszeit nicht ausreichend genutzt wird.

- ➔ Frau Martin erklärt, dass Verstöße gemeldet werden können. Sie rät aber dazu, die Verantwortlichen der Schule zum Gespräch zu bitten. Sollte sich die Situation danach nicht verbessern, kann eine Beschwerde eingereicht werden.

Eine weitere Bürgerin bezieht sich auf das Bundesimmissionsschutzgesetz (Lärm Windkraft) und bemängelt, dass die gemeindlichen Einvernehmen dazu im nichtöffentlichen Teil der Sitzungen behandelt werden. Sie ist der Ansicht, dass es im öffentlichen Teil behandelt werden sollte, um die Bürger daran teilhaben zu lassen.

- ➔ Herr Müller erklärt, dass die Problematik geprüft und mit dem Rechtsamt des Landkreises besprochen wurde. Da einige Daten in diesem Verfahren schützenswert sind, muss die Angelegenheit im nichtöffentlichen Teil behandelt werden.
- ➔ Herr Futh erläutert, dass es dazu bereits mehrere Telefonate und E-Mails gab. Gemeindliche Einvernehmen werden nicht grundsätzlich im nichtöffentlichen Teil behandelt. In diesem speziellen Fall ist es aber notwendig. So sagen es auch die Kommunalaufsicht des Landkreises und das staatliche Amt für Umwelt.

Frau Martin verabschiedet sich um 19:30 Uhr und verlässt die Sitzung.

**Herr Schulze verlässt ebenfalls kurzzeitig den Raum.**



---

zu 7      Entlastung des Amtsvorstehers nach § 60 Abs. 5 Satz 2 i.V. m. § 144 (1) KV M-V für  
das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: BV/01-2021-298

---

**Aufgrund des Mitwirkungsverbot (gemäß § 24 KV MV) übergibt Herr Müller das Wort an Frau Zibell und nimmt nicht an der Abstimmung teil.**

**Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss des Amtes Löcknitz-Penkun zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten.

**Diskussion:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Der Amtsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun beschließt, dem Amtsvorsteher für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 14      Nein: 0      Enthaltungen: 0

**Herr Müller nimmt wieder vollständig an der Sitzung teil.**

---

zu 8      2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Löcknitz-Penkun  
Vorlage: BV/01-2021-293

---

**Sachverhalt:**

Auf der letzten Sitzung des Amtsausschusses wurde festgelegt, einen zeitweiligen Ausschuss zu bilden, welcher sich mit der Neuorganisation der vorhandenen Büroräume und ggf. mit der Neuschaffung von Büroräumen in der Amtsverwaltung Löcknitz befasst. Die Bildung eines solchen zeitweiligen Ausschusses ist gem. § 136 Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V möglich und muss in der Hauptsatzung festgelegt werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Diskussion:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Der Amtsausschuss Löcknitz-Penkun beschließt die Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Löcknitz-Penkun gemäß dem beiliegenden Entwurf.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 15      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 9 Wahl der Mitglieder des zeitweiligen Ausschusses "Strategische Neuausrichtung des Amtsgebäudes Löcknitz"

---

Für die Besetzung des Ausschusses werden folgende Vorschläge gemacht:

Herr Müller schlägt Herrn Dassow vor.

Herr Ebert schlägt Herrn Reinke vor.

Frau Zibell und Herr Ehmke schlagen Herrn Sommer vor.

Somit setzt sich der Ausschuss aus folgenden Personen zusammen:

- Herr Bernd Dassow
- Herr Sven Reinke
- Herr Reimund Sommer

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 14      Nein: 0      Enthaltungen: 1

Auf Nachfrage erklärt Herr Müller, dass die Übergabe an den Ausschuss erfolgt, sobald der Planer bzw. das Planungsbüro feststeht.

---

zu 10 Informationen und Anfragen

---

Herr Müller begrüßt Frau Sadurska und stellt sie als neue Mitarbeiterin in der Kämmerei (Bereich Steuern) vor.

Außerdem berichtet er über Folgendes:

- die Ärztin, Frau Becker, hat ihre Praxis in Penkun eröffnet
- die Arbeiten zum Breitbandausbau in Penkun sind in vollem Gange
  - Frau Zibell erklärt, dass zum Ende des aktuellen Jahres alle Arbeiten abgeschlossen sein sollen
  - Herr Ebert berichtet, dass die Landwerke GmbH für den Ausbau im Bereich Löcknitz zuständig ist → die Zusammenarbeit ist nicht zufriedenstellend
  - Herr Stahl erklärt die Probleme damit, dass die Landwerke GmbH bisher keine Erfahrungen haben
  - Frau Zibell ergänzt, dass sich die Stadtvertreter in Penkun auch sehr für den Ausbau eingesetzt haben und es daher möglicherweise schneller ging
  - in Rothenklempenow findet demnächst erst die Bürgerfragestunde statt, gibt Herr Schulze bekannt
  - Frau Hobom kritisiert die Zusammenarbeit zwischen den Stadtwerken Schwedt, dem Landkreis und der E.DIS
  - es wird auch noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass sich die Bürger auch selbst für den Ausbau einsetzen müssen
- das Amtsgebäude in Löcknitz hat eine neue Klingelanlage (mit Videofunktion) erhalten
  - die Bürgermeister erhalten Codes, durch die sie Zugang zum Gebäude erhalten → bei Interesse sollen sie sich dazu jedoch im Vorfeld mit Herrn Futh in Verbindung setzen

Zur Erläuterung der Hinweise an kommunalen Badestellen sowie der Brandschutzbedarfsplanung übergibt Herr Müller das Wort an Frau Timm.

#### Hinweise zu kommunalen Badestellen:

- am 03.09.2020 kamen die Hinweise für die Kommunen, die dann am 28.04.2021 wieder verworfen bzw. gelockert wurden
- die Lockerung bezieht sich u. a. darauf, dass die Nutzung auf eigene Gefahr in die Hinweise einbezogen wurde
- außerdem ist keine Badeaufsicht notwendig, wenn die Badestelle frei zugänglich ist
- wenn die Wassertiefe nicht ausreicht, dann muss die Gemeinde Sicherungsmaßnahmen vornehmen

Herr Schulze möchte in diesem Zusammenhang wissen, was aufgestellt werden muss, um die Badestelle abzusichern. Außerdem weist er darauf hin, dass der Steg am Haussee erneuert wurde und somit zum Baden „einlädt“.

- Frau Timm erläutert, dass keine Schilder notwendig sind. Die Situation am Haussee muss separat betrachtet werden.

#### Brandschutzbedarfsplanung:

- die Brandschutzbedarfsplanungen von vier Gemeinden wurden bereits beschlossen
- drei Planungen sind nach der Prüfung durch den Landkreis wieder im Amt eingegangen und sieben Brandschutzbedarfsplanungen befinden sich aktuell noch beim Landkreis

Herr Schulze fragt, wann die restlichen Planungen vom Landkreis wieder zurückgeschickt werden.

- Herr Sack hat zugesagt, sich darum zu kümmern.

Herr Ehmke weist darauf hin, dass die Gemeinde Grambow bereits eine Förderzusage für ein neues Löschfahrzeug erhalten und anschließend eine Absage dafür erhalten hat. Da die finanziellen Mittel bereits eingeplant waren, ist die Absage umso ärgerlicher.

- Frau Timm erklärt, dass die zuständige Sachbearbeiterin im Amt bereits Widerspruch eingelegt hat.

**Herr Müller beendet den öffentlichen Teil um 20:00 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.**

Frau Franziska Bose  
Schriftführung

Herr Stefan Müller  
Vorsitz

